

II-4036 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode



REPUBLIK ÖSTERREICH
 DER BUNDESMINISTER FÜR
 ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
 DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

Zl. 5905/8-Info-88

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
 Tel. (0222) 73 75 07
 Fernschreib-Nr. 111800
 DVR: 0090204

1791 IAB

1988 -05- 02

zu 1736 IJ

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
 Pischl und Genossen vom 2. März 1988, Nr.
 1736/J-NR/88, "Tariferstattungen für ÖBB-
 Bedienstete"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 15:

Hinsichtlich der Inanspruchnahme der staatlichen Schülerfrei-
 fahrt gemäß § 30 des Familienlastenausgleichsgesetze 1967
 sind Kinder von ÖBB-Bediensteten den übrigen Kindern gleich-
 gestellt.

Die den Österreichischen Bundesbahnen zuerkannte Vergütung
 für die aus der Schülerfreifahrt resultierenden Einnahmenaus-
 fälle beinhaltet daher auch die Abgeltung für die den Kindern
 von ÖBB-Bediensteten gewährte Schülerfreikarte.
 Eine anteilmäßige Auszahlung an die Bediensteten findet
 jedoch in keinem der von Ihnen angeführten Fällen statt.

Wien, am 29. April 1988

Der Bundesminister